

# Fenix Systems Lösung gegen Warenschwund

**Warensicherungssysteme und Safer von  
Checkpoint Systems und Alpha als Antwort auf das  
Diebstahlbarometer.**

In keinem anderen Staat Westeuropas wächst der durch Ladendiebstahl, Unterschlagungen und Betrug im Einzelhandel angerichtete Schaden so stark wie in Österreich. Zu diesem unerfreulichen Ergebnis kommt das britische Centre for Retail Research (CRR) in Nottingham. Nach Berechnungen des renommierten Marktforschungsinstitutes ist der in den heimischen Geschäften aufgetretene

Warenschwund zwischen Juli 2007 und Juni 2008 um 7,4 Prozent auf mittlerweile 490 Millionen Euro angestiegen – die höchste Zuwachsrate unter 24 westeuropäischen Ländern.



GF Fenix: Ilija Medic

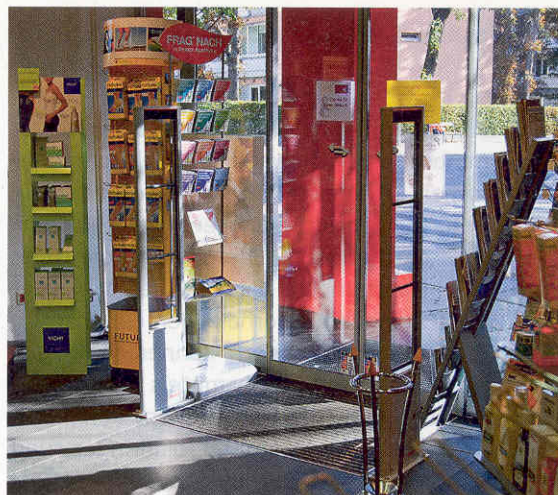
Zum Vergleich: In der Schweiz sind die durchschnittlichen Schwundquoten im Beobachtungszeitraum um 5,2 Prozent nach oben geklettert, in Italien um 4,1 und in Deutschland um 2,7 Prozent. Rückläufige Schwundraten im Einzelhandel verzeichneten Portugal (minus 3,8 Prozent), die Niederlande (minus 3,2 Prozent) sowie Griechenland und Großbritannien mit jeweils minus 3,0 Prozent.

Das CRR hat alle diese Daten anhand einer Umfrage unter 500 europäischen Einzelhandelsunternehmen mit über 36.000 Verkaufsniederlassungen und einem Gesamtumsatz von 322 Milliarden Euro ermittelt. Die Ergebnisse fließen dann in ein sogenanntes „Globales Diebstahlbarometer“ ein. Positiv aus heimischer Sicht verbleibt der Umstand, dass Österreich, gemeinsam mit der Schweiz, trotz des stark gestiegenen Schadensausmaßes beim Thema Ladendiebstahl noch immer zu den sichersten Staaten Europas zählt. Denn in diesen beiden Ländern betragen die Schwundquoten nur 1,01 Prozent vom gesamten Einzelhandelsumsatz. Europaweit sind es 1,27 Prozent.

Die Produkte und Komponenten des amerikanischen Herstellers Checkpoint Systems und dessen Marke „Meto“ sind Basis des Angebots der heimischen Fenix Sys-



Warensicherungslösungen (Safer, Liner) von Alpha Security Products



Checkpoint-Warensicherungssystem in einer Wiener Apotheke

tems GmbH für die Warensicherung und Warenauszeichnung. Die Produkte und Dienstleistungen von Checkpoint sowie der Alpha Security Products nutzen den Einzelhandelskunden, der Logistikbranche sowie Behörden und Industrie weltweit zur Identifikation, Auszeichnung und Sicherung ihrer Waren. „Die Gründe und Umstände, die zum Warenschwund führen, werden von Checkpoint Systems in Europa laufend untersucht und im so genannten ‚Globalen Diebstahlbarometer‘ veröffentlicht. Die jüngsten Zahlen sind ernüchternd für den österreichischen Handel“, kommentiert Fenix-Geschäftsführer Ilija Medic. „Mit dem umfassenden Know-how der Fenix-Systems bieten wir unseren Kunden eine Komplettlösung – einen One-Stop-Shop – für die Bekämpfung von Warenschwund. Außerdem ermöglicht unser Angebot im Bereich Warenauszeichnung, Etikettierung, Barcoding und RFID bessere Auszeichnung und ansprechende und sichere Warenpräsentation, von der gesamten Logistikkette bis zum Point-of-Sales. Auch hier setzen wir auf Markenprodukte, u. a. von Meto, Datalogic, Sato und Datamax“, so Ilija Medic.

[www.fenix.at](http://www.fenix.at)  
[www.retailresearch.org](http://www.retailresearch.org)  
[www.checkpointsystems.de](http://www.checkpointsystems.de)